

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Überblick	4
A. Einführung in die strukturalistische Wissenschaftstheorie	8
1. Grundlegende Konzepte	8
1. Modelle, potentielle Modelle, partielle potentielle Modelle und Constraints	8
2. Das Problem der theoretischen Terme und seine Lösung	13
3. Theorieelemente und Theorienetze	25
4. Zwischenbetrachtung: Synchroner und diachrone Wissenschafts- theorie	29
2. Pragmatische Erweiterungen	31
1. Theorieevolution	31
2. Wissenschaftlicher Fortschritt	33
3. Wissenschaftstheoretische Positionen des Strukturalismus	37
1. Revolutionärer wissenschaftlicher Wandel und die angebliche Rationalitätslücke	39
2. Inkommensurabilität und Reduktion	41
3. POPPERs Kritik der "normalen Wissenschaft" im Licht des Strukturalismus	43
4. Theorienbeladenheit der Beobachtungen	46
5. Holismus	47
6. Traditionelle und strukturalistische Theorienauffassung	49
4. Technische Darstellung zentraler strukturalistischer Begriffe	51
1. Theorieelemente	52
2. Relationen zwischen Theorieelementen	55
1. Spezialisierung	56
2. Theoretisierung	56
3. Konkurrenz	58
4. Enttheoretisierung	59
5. Differenzierung	60

B. Rekonstruktionen psychologischer Theorien	63
Vorbemerkungen	63
1. HEIDERS Balancetheorie	65
2. COHENS Konformitätstheorie	86
3. Psychologische Nutzentheorien	101
1. Überblick über das Theoriennetz	102
2. Allgemeines Nutzenmaximierungsprinzip	104
3. Additives Allgemeines Nutzenmaximierungsprinzip	107
4. Maximin-Prinzip	112
5. Theorie des subjektiv erwarteten Nutzens	114
6. Prospect-Theorie	124
7. Theorien des objektiv erwarteten Nutzens und des subjektiv erwarteten Wertes	129
8. Allgemeines Leistungsmotivationsmodell	133
9. Theorie der resultierenden Valenz	139
10. Risikowahltheorie	140
C. Zusammenfassung	146
 Literaturverzeichnis	149
 Autorenregister	160
 Sachregister	162
 Verzeichnis der Symbole und Abkürzungen	171